

# KINDER IN ECUADOR FRÜH FÖRDERN UND VOR ARMUT SCHÜTZEN

## GEMEINSAM FÜR FRÜHFÖRDERUNG UND GESUNDE ERNÄHRUNG

**Spendenkonto IBAN DE92 2512 0510 0009 4449 33**  
Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33HAN  
Stichwort: Ecuador – Kinder früh fördern  
oder online unter [www.plan.de](http://www.plan.de)

### Rundum gut informiert:

- Wir bieten mehr als 80 Jahre Erfahrung in Planung, Durchführung und Evaluierung von Projekten.
- Wir informieren regelmäßig über die Projekte in unserem Spendermagazin Plan Post und im Internet.
- Zu Jahresbeginn erhalten Sie Ihre Zuwendungsbestätigung per Post.
- Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.
- Informationen zu weiteren Projekten erhalten Sie in unserer Projekt-spendenabteilung.

### In diesen Ländern arbeitet Plan:

Ägypten, Äthiopien, Bangladesch, Benin, Bolivien, Brasilien, Burkina Faso, China, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Ghana, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Kambodscha, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Laos, Liberia, Malawi, Mali, Mosambik, Myanmar, Nepal, Nicaragua, Niger, Nigeria, Pakistan, Paraguay, Peru, Philippinen, Ruanda, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Simbabwe, Sri Lanka, Südsudan, Sudan, Tansania, Thailand, Timor-Leste, Togo, Uganda, Vietnam, Zentralafrikanische Republik

**Plan International  
Deutschland e. V.**  
Bramfelder Str. 70  
22305 Hamburg  
Tel.: 040 / 611 40 180  
Fax: 040 / 611 40 140  
E-Mail: [info@plan.de](mailto:info@plan.de)  
[www.plan.de](http://www.plan.de)

**PLAN  
INTERNATIONAL**  
Gibt Kindern eine Chance

## DAS IST PLAN INTERNATIONAL

Plan International ist eine religiös und weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation, die sich weltweit für die Chancen und Rechte der Kinder engagiert. Unsere nachhaltigen und kindorientierten Selbsthilfeprojekte finanzieren wir hauptsächlich über Patenschaften, Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Von den weltweit 1,2 Millionen Kinderpatenschaften betreut Plan International Deutschland mehr als 320.000 und erreicht damit in den Programmgebieten über drei Millionen Menschen. Die Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden in Abstimmung mit den Kindern, Familien und Gemeinden geplant und realisiert. Ziel ist die dauerhafte Verbesserung ihrer Lebensbedingungen in sechs Wirkungsbereichen:

### Bildung

Lehrerfortbildungen, Menschenrechtsbildung, Einführung von Sexualkunde und Nachhaltigkeit als Fächer, Gründung von Eltern- und Schülerräten.

### Wirtschaftliche Stärkung von Jugendlichen

Berufsförderung von Jugendlichen, Spargruppen, verbesserte Unterrichtsqualität an Berufsschulen, Förderung menschenwürdiger Arbeit und Einführung internationaler Arbeitsstandards.

### Politische Teilhabe

Systematische Teilhabe Jugendlicher an Entscheidungsprozessen, gemeinsame Kampagnen mit globalen Jugendbewegungen, Netzwerken und Bündnissen.

### Sexuelle und reproduktive Rechte

Sexualerziehung für Jugendliche, Abschaffung schädlicher Praktiken wie Kinderheirat, jugendfreundliche Gesundheitsdienste.

### Schutz von Kindern vor Gewalt

Gesetze zu Kinderschutz, effektive Meldesysteme, Selbstverteidigung.

### Gesundes Aufwachen

Frühkindliche Förderung, gesunde Ernährung, Schutz vor Gewalt, sauberes Trinkwasser und Hygiene, Schulungen für Eltern.

### Zuwendungsbestätigung

Bitte benutzen Sie für Ihre Überweisungen nur dieses Formular. Für Sie sind dort bereits die wichtigen Zuordnungsnummern eingetragen. Sie helfen uns so, Ihre Spendenbeiträge richtig zu verbuchen und den Verwaltungsaufwand gering zu halten.

Vielen Dank.

Nach Ablauf des Jahres erhalten Sie von Plan International Deutschland e. V. automatisch eine Jahresspendeneinstätigung (Sammelbestätigung) zur Vorlage beim Finanzamt.

Plan International Deutschland e. V. dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO. Ihre Spende ist daher gemäß § 10b EStG steuerlich absetzbar. Sollte es zu Mehreinnahmen kommen, werden wir diese für andere dringende Projekte verwenden



„Die unabhängige und konfessionell nicht gebundene Organisation überzeugt mich durch ihre nachhaltigen Selbsthilfe-Projekte, die nicht nur einem einzelnen Kind, sondern der ganzen Gemeinde zugutekommen. Daher unterstütze ich die Arbeit von Plan von ganzem Herzen. Bitte helfen Sie, Kinder vor Mangelernährung zu schützen und sie so früh wie möglich zu fördern.“

*Ulrich Wickert*

Ulrich Wickert  
Buchautor, Plan-Pate, Mitglied des Kuratoriums von Plan International Deutschland e. V.

Plan International Deutschland e. V. wurde mit dem Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. Es steht für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit im Spendenwesen. Beim Transparenzpreis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers erreichte Plan 2012 den 1. Platz für seine „erstklassige Berichterstattung“. Plan erreichte im November 2012 die Topnote von 5 Sternen und somit den 1. Platz beim Transparenz-Test des Wirtschaftsmagazins Capital, bei dem 50 deutsche Spendenorganisationen umfassend untersucht wurden. Für sein Engagement in der Entwicklungszusammenarbeit erhielt Plan 2011 den Walter-Scheel-Preis des Bundesentwicklungsministeriums.



**PLAN  
INTERNATIONAL**  
Gibt Kindern eine Chance

# DIE SITUATION: MANGEL-ERNÄHRUNG UND GEWALT



© Plan International, Erik Thallaug

Die ersten fünf Lebensjahre eines Kindes sind für seine weitere Entwicklung von zentraler Bedeutung. In dieser Zeit erlernen Kinder grundlegende kognitive und soziale Fähigkeiten. Damit sich Mädchen und Jungen in dieser Zeit gesund entwickeln können, benötigen sie eine ausgewogene Ernährung, Gesundheitsversorgung sowie Räume sozialer Interaktion und Stimulierung.

In Ecuador leiden **25 Prozent der Kinder unter fünf Jahren an chronischer Mangelernährung**. Nur wenige erhalten eine frühkindliche Förderung und jedes dritte Kind war schon einmal von Gewalt betroffen. Gründe für diese Lebensumstände, die das Wohl und die gesunde Entwicklung der Kinder gefährden, sind vor allem **Armut, geschlechtsspezifische Diskriminierung sowie fehlende Kenntnisse über frühkindliche Entwicklung**. Dies gilt besonders häufig für junge Eltern, die die Schule nicht beendet und nur wenig Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben.



**Einwohner:** 16,1 Mio. (D: 82,7 Mio.)  
**Lebenserwartung:** 76 Jahre (D: 81 Jahre)  
**Kindersterblichkeit\*:** 22 von 1.000 (D: 4 von 1.000)  
**Bruttonationaleinkommen:** 6.090 USD (D: 47.640 USD)  
**Alphabetisierungsrate\*\*:** Frauen 99%, Männer 99%

\* pro 1.000 Lebendgeburten  
 \*\* bei Jugendlichen (15 - 24 Jahre)

Quellen: UNICEF-Report 2016, UNDP „Bericht über die menschliche Entwicklung 2015“, Auswärtiges Amt



© Plan International, Fabricio Morales

## DAS ZIEL: GESUNDE ENTWICKLUNG DURCH FÖRDERUNG DER ELTERN

In diesem Projekt **stärken wir die Fähigkeiten von jungen Eltern** und fördern die gesunde, ganzheitliche Entwicklung von Kindern unter fünf Jahren. In Schulungen verbessern die Eltern ihre Kenntnisse zu **gesunder, ausgewogener Ernährung sowie zu frühkindlicher Entwicklung und Stimulierung**. Insbesondere Väter werden in diese Maßnahmen eingebunden, damit sie eine aktive Rolle bei der Förderung und Erziehung ihrer Kinder übernehmen. Auf diese Weise werden traditionelle Rollenmuster aufgebrochen und ein wichtiger Beitrag zu mehr Gleichberechtigung geleistet. Junge Mütter unterstützen wir dabei, selbstständig Geld zu verdienen und **eigene Kleinstunternehmen zu gründen**. Insgesamt profitieren von dem Projekt rund 3.000 Kinder unter fünf Jahren, 2.000 Mütter, Väter und Betreuungspersonen sowie 50 Gemeindevertreterinnen und -vertreter aus 20 Projektgemeinden.

**Elternkompetenzen stärken** Eltern und Betreuungspersonen haben häufig nur wenige Kenntnisse über frühkindliche Förderung, Gesundheitsversorgung und ausgewogene Ernährung. Deshalb **schulen wir Mitglieder von Gemeindekomitees** zu diesen Themen, damit sie das Erlernte anschließend im Rahmen von Schulungen an rund 1.400 Eltern und Betreuungspersonen weitergeben. Sie erhalten dafür Handbücher mit Informationen zu der Betreuung von Kleinkindern, altersgerechter Stimulierung, Schutz vor Gewalt, Förderung der Geschlechtergerechtigkeit, Gesundheitsversorgung sowie kindgerechter, ausgewogener Ernährung. In jeder der 20 Projektgemeinden richten wir Zentren zur **frühkindlichen Förderung** ein und statten diese mit Tafeln, Stühlen, Malsachen, Märchenbüchern sowie weiteren Spiel- und Lernmaterialien aus. Da ein besonderer Fokus des Projektes auf der **Förderung einer aktiven Vaterrolle** liegt, werden für circa 30 Väter pro Ge-

meinde hierzu weitere Kurse durchgeführt.

**Anlegen von Gemüsegärten, Förderung der Nutztierzucht** Eltern, die von Armut betroffen sind, ist es häufig nicht möglich, ihren Kindern die benötigten gesunden und nahrhaften Lebensmittel zu kaufen. In manchen Regionen sind Nahrungsmittel auch knapp. Deshalb unterstützen wir 1.000 Familien mit Kindern unter fünf Jahren, **eigene Gemüsegärten anzulegen**. In fünf Schulungen werden sie zur Aufzucht und Pflege der Pflanzen geschult. Außerdem erhalten sie für die Arbeit in den Gärten die benötigten Werkzeuge und Pflanzensamen. Der Anbau von eigenem Gemüse fördert die **gesunde Ernährung der Kinder und gleichzeitig die Unabhängigkeit vom Markt**, die vor allem bei Preisanstiegen oder Lebensmittelknappheit von großem Vorteil ist. Überschüsse der Ernte können auf dem Markt verkauft und so ein kleines Einkommen erwirtschaftet werden. 1.000 Familien mit Kleinkindern erhalten Hühner und nehmen an Schulungen zur Aufzucht und Pflege der Tiere teil. Die Hühnereier liefern den Kindern wichtige Nährstoffe, die sie für ein gesundes Aufwachsen brauchen. Durch den Verkauf von Hühnern und Eiern ergeben sich zudem ebenfalls gute Einkommensmöglichkeiten.

### Wirtschaftliche Unabhängigkeit für junge Mütter

In vielen Ländern Lateinamerikas ist der Mann für das Einkommen der Familie zuständig, wohingegen die Frau für den Haushalt und die Kinder sorgt. Dadurch ist die Frau sehr abhängig von ihrem Mann und seinem Einkommen.

Das Projekt möchte deshalb **Frauen und besonders junge Mütter dabei unterstützen, wirtschaftlich unabhängig zu werden**. In jeder der beiden Projektregionen werden deshalb 50 Frauen ausgewählt, die Schulungen zur Förderung von unternehmerischen Fähigkeiten durchführen. 1.000 Frauen werden in den Schulungen ihre persönlichen Stärken analysieren, lernen, wie sie ihre Einnahmen und Ausgaben planen und wie sie Geschäftspläne erstellen. Technische Beraterinnen und Berater unterstützen anschließend rund die Hälfte der Frauen bei der Gründung von Kooperativen und Kleinstunternehmen.

### Ein Netzwerk für die frühkindliche Förderung

Für die Umsetzung und Nachhaltigkeit der Projektaktivitäten ist eine **gute Vernetzung der lokalen Behörden und Organisationen**, die im Bereich frühkindliche Entwicklung tätig sind, besonders wichtig. So soll eine gut abgestimmte Zusammenarbeit insbesondere in den Bereichen Bildung, Ernährung, Kinderschutz und Gesundheitsversorgung erreicht werden. Alle drei Monate wird deshalb ein Runder Tisch stattfinden, bei dem die verschiedenen Akteure Erfahrungen und Wissen austauschen.

### Dauer und Budget

Das Projekt läuft von September 2017 bis August 2020. Das Budget beläuft sich auf 1.428.928 €.

**Bitte helfen auch Sie mit einer Spende! Vielen Dank.**

### SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber	
IBAN des Kontoinhabers	
Empfänger	PLAN International Deutschland e. V. Bramfelder Straße 70 22305 Hamburg
IBAN des Empfängers	DE92 2512 0510 0009 4449 33 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck	Euro
<b>Spende</b>	
Datum	
Quittung des Geldinstituts	

**SPENDE**

**SEPA-Überweisung/Zahlschein**

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Plan International Deutschland e. V.

IBAN DE 9 2 2 5 1 2 0 5 1 0 0 0 0 9 4 4 9 3 3

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen) BFSWDE33HAN

Betrag: Euro, Cent

ggf. Stichwort Ecuador - Kinder früh fördern

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Unterschrift(en)

Datum